

Medienmitteilung: Zürcher Mittagstisch-Spezialistin «menuandmore» ist ein Friendly Work Space

Zürich, 28. Februar 2019 – Die «Menu and More AG» legt grossen Wert auf die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden. Für das erfolgreich implementierte betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) wurde die Verpflegungsanbieterin nun mit dem Label Friendly Work Space von Gesundheitsförderung Schweiz ausgezeichnet. Mit diesem Engagement leistet die nachhaltige Mittagstisch-Spezialistin einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Work-Life Balance und steigert damit ihre Attraktivität als Arbeitgeberin.

Ende des Jahres 2018 hat Gesundheitsförderung Schweiz das betriebliche Gesundheitsmanagement der «Menu and More AG» sorgfältig überprüft und für auszeichnungswürdig befunden. Petra Wicki Fürst, Leiterin Human Resources der «Menu and More AG», freut sich sehr, dass das gesundheitliche Engagement der Verpflegungspartnerin durch diese Auszeichnung nun auch eine offizielle Anerkennung erfährt. «Als Arbeitgeberin trägt «menuandmore» Verantwortung für physisch sowie psychisch gesunde und motivierte Mitarbeitende. Dafür ist eine gute Balance zwischen Beruf- und Privatleben nötig. Wir haben diesen Anspruch in unserer Unternehmenspolitik und in den Prozessen fest verankert und sind uns sicher, dass wir damit die Basis für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg legen» erläutert Frau Wicki Fürst. Diese Balance würde unter anderem in der Verwaltung durch flexible Arbeitszeitmodelle sichergestellt. Zudem wird darauf geachtet, dass Überstunden aller Mitarbeitenden, selbst die der Geschäftsleitungsmitglieder, kompensiert und Ferien familienfreundlich innerhalb des laufenden Jahres in den Stadtzürcher Schulferien genommen werden. Weiterhin übersteigt bei den über 50-jährigen Mitarbeitenden der Ferienanspruch die gesetzlichen Anforderungen des Landes-Gesamtarbeitsvertrages (L-GAV) und es werden Altersentlastungstage geboten.

Petra Wicki Fürst erwähnt zudem, dass neben dem kostenlosen Mittagessen und der Kostenübernahme der Gripeschutzimpfung, vor allem das Verständnis für einen gesunden Lebensstil gefördert wird. «Wir legen besonderen Wert auf ein positives Arbeitsklima und darauf, dass die Mitarbeitenden über ergonomische Arbeitsplätze und Erleichterungen bei der Ausführung ihrer Tätigkeiten verfügen», so Wicki Fürst. Denn das Heben von Lasten beim Transport oder das Stehen im Betrieb, auch in der hauseigenen Konditorei, sei körperlich anstrengend. Hier bietet «menuandmore» den Mitarbeitenden bestmögliche Unterstützung für optimale Arbeitsbedingungen, darunter auch Ergonomieschulungen. Petra Wicki Fürst ist sich zudem sicher, dass ein respektvolles und faires Miteinander grossen Einfluss auf die physische und psychische Gesundheit sowie ein positives Arbeitsklima hat. Die Vorgesetzten nehmen regelmässig an Führungsschulungen teil, um sich der Bedeutung der wertschätzenden Führung weiter bewusst zu werden. Denn Gesundheit und ein positives Arbeitsklima seien die Voraussetzung für motivierte Mitarbeitende. Die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden ist «menuandmore» sogar Gold wert. Diejenigen, die kein einziges Mal im Jahr gefehlt haben, erhalten ein Gramm Fairtrade-Gold.

Medienmitteilung: 3'163 Zeichen mit Leerzeichen, 393 Worte

Kontakt:

Petra Wicki Fürst, Leiterin Human Resources, 044 448 26 32

petra.wicki@menuandmore.ch

Judith Krepper, Leiterin Marketing und Kommunikation, 044 448 26 30

judith.krepper@menuandmore.ch

Menu and More AG, Sihlquai 340, 8005 Zürich, 044 448 26 11

Über die Menu and More AG

Die «Menu and More AG», ein Unternehmen der Eldora-Gruppe, ist eine renommierte und mehrfach zertifizierte Verpflegungsanbieterin mit 56 Mitarbeitenden, welche sich auf die Zubereitung und den Vertrieb von gesunden und kindergerechten Menüs für Mittagstische von Schulen und Krippen spezialisiert hat. Über 460 Institutionen in der ganzen Deutschschweiz vertrauen mittlerweile auf die frischen Menüs und den persönlichen Service. «menuandmore» liefert klimaneutral von der Zubereitung über die Verpackung bis in den Kühlschrank des Mittagstisches alles aus einer Hand und erwirtschaftet damit einen Umsatz von rund CHF 17 Mio. jährlich.

www.menuandmore.ch

Über Friendly Work Space

Mit Fachleuten aus Wirtschaft und Wissenschaft hat Gesundheitsförderung Schweiz Angebote für das BGM mit Fokus auf psychische Gesundheit entwickelt. Damit unterstützt Gesundheitsförderung Schweiz Unternehmen, BGM systematisch zu optimieren und vorbildliche Arbeitsbedingungen zu schaffen. Das Label Friendly Work Space ist das Qualitätssiegel für Unternehmen, die BGM in ihre Unternehmensstrategie integriert haben. Es richtet sich an Firmen, die nicht nur individuelle Verhaltensweisen fokussieren, sondern auch Massnahmen zur Optimierung der betrieblichen Rahmenbedingungen systematisch und nachhaltig umsetzen. Alle ausgezeichneten Firmen und weitere Informationen finden Sie hier: www.friendlyworkspace.ch

Über Gesundheitsförderung Schweiz

Gesundheitsförderung Schweiz ist eine Stiftung, die von Kantonen und Versicherern getragen wird. Mit gesetzlichem Auftrag initiiert, koordiniert und evaluiert sie Massnahmen zur Förderung der Gesundheit (Krankenversicherungsgesetz, Art. 19). Die Stiftung unterliegt der Kontrolle des Bundes. Oberstes Entscheidungsorgan ist der Stiftungsrat. Die Geschäftsstelle besteht aus Büros in Bern und Lausanne. Jede Person in der Schweiz leistet einen monatlichen Beitrag von 40 Rappen zugunsten von Gesundheitsförderung Schweiz, der von den Krankenversicherern eingezogen wird.

Bildmaterial

Bildmaterial, wie ein Portraitfoto von Petra Wicki Fürst, finden Sie auf unserer Webpage unter <https://menuandmore.ch/pressebereich/>.

Login

Benutzer: Presse; PW: menuandmore340